



Homepage: [www.ref-mettmenstetten.ch](http://www.ref-mettmenstetten.ch)

## Gottesdienste

**Sonntag, 28. Juni**

09.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst

11.00 Uhr in Mettmensstetten

Pfarrer Andreas Fritz

Pfarrerinnen Yvonne Schönholzer

Orgel Daniel Rüegg

**Sonntag, 5. Juli**

19.30 Uhr Abendgottesdienst

Pfarrer Andreas Fritz

Orgel Marina Wehrli

**Sonntag, 12. Juli**

10.00 Uhr Regionalgottesdienst

in Mettmensstetten

Pfarrer Andreas Fritz

Orgel Marina Wehrli

Taufen: Adriana Scherrer

Leandro Maurin Beltrami

**Sonntag, 19. Juli**

9.30 Uhr Regionalgottesdienst

in Rifferswil

**Sonntag, 26. Juli**

10.00 Uhr Regionalgottesdienst

in Maschwanden

**Sonntag, 2. August**

10.00 Uhr Regionalgottesdienst

in Mettmensstetten

Pfarrer Andreas Fritz

Orgel Marina Wehrli

## Veranstaltungen und Konzerte

**Mittwoch 1. Juli**

19.30 Uhr Informationsveranstaltung  
KG+ in der Kirche

**Mittwoch 8. Juli**

19.30 Uhr Kirchgemeindeversammlung  
in der Kirche

**Montag, 20. Juli**

19.30 Uhr Neumondsingen

Leitung Elsbeth Durrer

## Vorankündigungen

29. August – 5. September

Ferien 55+

in Nauders am Reschenpass

## Die RPG Angebote

sind mehrheitlich schon abgeschlossen und starten im neuen Schuljahr wieder. Wir wünschen allen schöne Sommerferien.

## Kolibri

Ein freiwilliges Angebot für Kinder

ab dem ersten Kindergarten

mit Astrid Abel und Regula Tedaldi

## Kolibri-Sommerlager



Lagerwoche

Sonntag, 12. Juli 2020 bis

Freitag 17. Juli 2020

Erlebnistage

Sonntag, 12. Juli 2020 und

Montag 13. Juli 2020

## Konfirmation



Konfirmation – 28. Juni 2020

1. Gruppe 9.30 Uhr / 2. Gruppe 11.00 Uhr

Wir heissen euch herzlich Willkommen als müdige Mitglieder unserer Kirchgemeinde:

Denis Blaser

Emilie Friedl

Roméo Gubelmann

Andri Hossle

Jan Muri

Florence Ott

Marc Rindlisbacher

Mario Weber

Manuel Andermatt (Rifferswil)

Yannick Binggeli

Leon Fehr

Tim Hörler

Selina Meier

Leonie Müller

Luis Nell (Rifferswil)

Larina Schmid

Nils Schubert

Tobias Schwegler (Rifferswil)

Angelina Vollenweider

Lenny Wolfisberg

## Oekumenische Trauergruppe

Nächster Termin:

27. Juni, 25. Juli, 29. August

jeweils 10.00 Uhr im Zwillikerstübli

Café Seewadel, Haus zum Seewadel

(Details im Internet)

## Gesprächsgruppe für pflegende und begleitende Angehörige

Nächste Treffen:

14. Juli, 11. August

Im Wöschhüsli, Reformierte Kirche

Affoltern (Details im Internet)

## Erzählcafé



Nächste Termine (jew. 14.00 Uhr)

Freitag, 26. Juni

im Pfarrhaus Mettmensstetten

Thema: Träume werden wahr!

\*

Freitag, 31. Juli - fällt aus

\*

Freitag, 28. August

im Chilehuus Affoltern a.A.

Thema: noch offen

## Chilefänschter

Rosen zum Muttertag

Mein Sohn und Kollegen, haben in der Corona Zeit den Pfarrgarten als Lebensraum entdeckt. Was tut man, wenn man nicht in den Ausgang kann, wenn TechnoPartys abgesagt und Bars geschlossen sind.. – man isst trinkt und spielt Karten. Am Muttertag trafen sich fünf gut ausgeruhte Stürchel schon zeitig am Morgen zum Garten-Brunch bei schönstem Sonnenschein. Ich war geradezu gerührt. Normalerweise pflegt die Jugend den Sonntagmorgen vollumfänglich zu verschlafen.. . Erst gegen Abend löste sich die illustre Rund wieder auf. Kurz darauf stellte ich einen erheblichen Fehlbestand bei den Rosen fest im Garten. Offenbar hatte man sich plötzlich daran erinnert, dass ja Muttertag sei und in einem Anflug von kollektivem schlechten Gewissen versucht das Versäumnis wettzumachen...

*Pfarrer Andreas Fritz*

## Drum prüfe wer sich ewig bindet...?!

### Gedanken und Anregungen zu KG+ (Kirchgemeinde Plus)

Liebe Mettmenstetter und Mettmenstetterinnen, ich bin versucht, diesen Beitrag augenzwinkernd mit den Worten des Lukas Evangeliums zu beginnen: „schon viele haben es unternommen über das, was unter uns geschehen ist... einen Bericht abzufassen...“ Ja, es wurde schon viel geschrieben über KG+. Lesenswertes und weniger Lesenswertes, Zutreffendes und weniger Zutreffendes.

Sicher ist, wir wollen alle nur das Beste für unsere Kirche. Aber was ist das Beste? Wie müsste die Kirche in Zukunft aussehen? Ich weiss es offen gestanden nicht. Jedenfalls nicht, was ihre künftige Organisationform angeht. Inhaltlich ist die Sache einfacher: Kirche sind wir, wenn wir hinter Jesus von Nazareth her seine leichtfüssige Liebe zu den Menschen leben – und uns dabei selbst auch gern haben. Und das werden wir in jeder künftigen Struktur können.

Aber ob ich ja stimmen soll am 27. September? Ich bin grossen Zusammenschlüssen gegenüber eher skeptisch eingestellt. Und ich teile ein Stück weit den klassischen Reflex vieler Schweizer und Schweizerinnen gegen „die da oben“. Und „die da oben“ wird es geben, wenn eine Kirchenpflege plötzlich für zehn Gemeinden zuständig ist. Auch wenn es vor Ort Ortsgruppen gibt, die vieles in Eigenregie werden gestalten können. (Interesse bekundet haben bei uns bereits Ursula Jarvis, Karl Sigrüst, Regula Tedaldi...!)

Gut, es könnte ja auch sein, dass „die da oben“ ihre Sache gut machen. Vor allem, wenn die versiertesten KirchenpflegerInnen aus den Gemeinden in der Gesamtkirchenpflege sitzen. Warum immer vom schlechtesten möglichen Fall ausgehen? Was eine gute Regierung wert ist, haben wir in den vergangenen Monaten erlebt! Das Hauptproblem an KG+ ist, dass wir erst in ein paar Jahren wissen, ob Entscheide, die wir heute fällen, gute Entscheide sind. Andererseits ist es normal, dass man in so einem Prozess auch nachbessern muss und allenfalls auf den einen oder andern Entscheid zurückkommen.

Ich kann also die oft geäusserten Vorbehalte gegenüber der neuen Organisationform nachvollziehen. Hingegen teile ich die Angst nicht, dass die zusammengeschlossene Kirche plötzlich nicht mehr im Dorf sei. Hier ist die Sache eigentlich klar: Es wird sich für Mitglieder der Kirchgemeinden vor Ort nicht viel ändern. Es gibt in Mettmenstetten auch weiterhin jeden Sonntag einen Gottesdienst. Ausser in der

Ferienzeit. Gut, sie werden vielleicht ein paar Mal mehr als bisher eine Kollegin aus einem Nachbarsdorf auf der Mettmenstetter Kanzel sehen. Sollte das ein Problem sein...?! Beerdigungen macht weiterhin der Ortspfarrer. Auch hier kann es sein, dass einmal die Kollegin aus dem Nachbarsdorf die Amtswoche hat. Das ist ja heute schon so. Auch der kirchliche Unterricht bleibt im Dorf. Heidi Degiorgi und Astrid Abel werden weiterhin mit den 2.- bis 4. KlässlerInnen im Pfarrhaus sein. Konfirmandenunterricht und Jugendgottesdienste werden wir je nach Anzahl Jugendlicher zusammenlegen. Auch das ist heute schon so. Vor Ort verändert sich also wirklich nicht viel mit KG+.

Also mitmachen oder nicht mitmachen? Wir könnten durchaus noch eine Zeit lang wie bis anhin weiter kutschieren. Zumindest solange wir noch KirchenpflegerInnen finden, die bereit sind, die immer komplexeren Herausforderungen eines KirchenpflegeAmtes zu schultern. Und solange wir über eine 100% Pfarrstelle verfügen! Dieser Punkt geht oft vergessen. Ab 2024 haben wir im Säuliamt (bei einem Quorum von 2000 Mitgliedern) wahrscheinlich nur noch in Affoltern hundert und mehr Stellenprozent. Und dann werden einige Pfarrstellen schnell unattraktiv... Zum Bsp. eben unsere hier in Mettmenstetten mit voraussichtlich 90 Stellenprozent. In Zeiten des Pfarrmangels ist man mit solchen „weder Fisch noch Vogel“ –Stellen nicht besonders gut aufgestellt! Viele Pfarrer und Pfarrfrauen meiden sie. Auch ich selbst müsste, falls Mettmenstetten auf 90% zurückgestuft wird, aus familiären bzw. finanziellen Gründen vielleicht den Hut nehmen. Hingegen könnte man in einem Zusammenschluss von Gemeinden die Stellenprozent flexibel handhaben und an die Lebensumstände der Pfarrpersonen anpassen. Aber wer würde in einem solchen Fall diese Stellenprozent dann zuteilen...? Höchst wahrscheinlich „die da oben“! – und denen trauen wir ja reflexartig nicht über den Weg. Oder sollten wir es doch versuchen? Vielleicht machen Sie ihre Sache ja gut.. Liebe Mettmenstetter und Mettmenstetterinnen, sie merken, ich kann ihnen keine Wahlempfehlung abgeben. Vieles ist noch unklar und wird sich erst im Verlauf des Zusammenschlusses ergeben.

Persönlich neige ich dazu, es mit KG+ trotz aller Bedenken einmal zu versuchen und arbeitet deshalb auch mit am Projekt. Bleiben sie gesund und guter Dinge und informieren sie sich weiter unter

[www.ref-mettmenstetten.ch](http://www.ref-mettmenstetten.ch)

und kommen sie zur Informationsveranstaltung am 1. Juli. 19.30 Uhr in unserer Kirche.

*Pfarrer Andreas Fritz*



## Solidaritäts-Gruppe Mättmi

Die Solidaritätsgruppe für Einkaufshilfe Mettmenstetten in der Coronazeit hat bestens funktioniert. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer für ihre spontanen Einsätze!

Wir wissen nicht, was uns die Zukunft hinsichtlich Coronavirus bringt. Haben wir es bald überstanden oder geht es so weiter?

Auch ohne Virus gibt es immer wieder Momente im Leben, wo Mann oder Frau, jung oder alt, froh wäre um unkomplizierte Hilfe aus der Nachbarschaft.

Darum möchten wir unser Helfernetz beibehalten und wenn möglich auch noch ausbauen.

Können Sie sich vorstellen, für kleine Handreichungen, wie zum Beispiel Einkaufen, Hundespaziergang oder eine Glühbirne wechseln, zur Verfügung zu stehen hier im Dorf? Dann melden sie sich doch bei uns!

Sie gehen keine Verpflichtung ein, können immer selber entscheiden, wieviel Zeit sie investieren möchten. Die Vermittlung der Helfenden läuft über eine WhatsApp-Gruppe.

Unser Ziel ist es, Mättmi noch attraktiver zu machen, mit einer gut funktionierenden, niederschweligen Nachbarschaftshilfe. Oder wie man heute sagt «Caring Community».

Wollen Sie sich engagieren oder wollen Sie unser Angebot nutzen?

Auf Ihre Kontaktaufnahme freuen sich:

Jana Weiss, Tel: 043 466 83 25 oder Mail: [jana.weiss@ref-mettmenstetten.ch](mailto:jana.weiss@ref-mettmenstetten.ch)

Ursula Jarvis, Tel: 043 466 83 23 oder Mail: [ursula.jarvis@ref-mettmenstetten.ch](mailto:ursula.jarvis@ref-mettmenstetten.ch)

**Pfarrer: Andreas Fritz,**  
Telefon 044 767 01 59,  
[andreas.fritz@ref-mettmenstetten.ch](mailto:andreas.fritz@ref-mettmenstetten.ch)

**Sekretariat: Nicole Helfenstein**  
in der Regel Di und Fr morgen,  
8.30 bis 11.30 Uhr, Telefon 043 466 83 24,  
[sekretariat@ref-mettmenstetten.ch](mailto:sekretariat@ref-mettmenstetten.ch)

**Kirchenpflege, Präsident: Karl Sigrüst,**  
Telefon 044 768 23 68  
[ksigrust@bluewin.ch](mailto:ksigrust@bluewin.ch)

[www.ref-mettmenstetten.ch](http://www.ref-mettmenstetten.ch)